



Freunde der Pader e.V.

c/o Verkehrsverein Paderborn
Königsplatz 10, 33098 Paderborn

Tel. 05251 8812980

E-Mail: info@freunde-der-pader.de

14. März 2023

Informationen für „Freundinnen und Freunde der Pader“ – 01 / 2023

Liebe Freundinnen und Freunde der Pader,

heute senden wir Ihnen das erste Rundschreiben in diesem Jahr, das sich folgenden Themen widmet:

1. Weltwassertag 2023 - am 22. März
2. Einladung zur Konferenz: „Wasserregime“
3. Veranstaltungen mit Bezug zur Pader
4. Reparatur des Funktionsmodells der Wasserkunst abgeschlossen
5. Paderquellgebiet für Deutschen Städtebaupreis 2023 nominiert
6. Paderborn in der Sendung „Reisefieber“ von Radio Potsdam

1. Weltwassertag 2023 – Rundgang durch das Paderquellgebiet

Am 22.03.2023 findet der diesjährige Weltwassertag statt. Unser Verein „Freunde der Pader“ bietet an diesem Tag um 16 Uhr exklusiv für die Vereinsmitglieder eine Führung durch das westliche Paderquellgebiet (Gartendenkmal) an. Thomas Günther, Leiter der Unteren Denkmalbehörde, sowie Jessica Schütte, Leiterin des Amtes für Umweltschutz und Grünflächen, berichten über einige Eckpunkte der Behebung der Schäden, die durch den Tornado im Mai vergangenen Jahres entstanden sind. Im Mittelpunkt unseres Rundgangs steht die Vorstellung der Rahmenbedingungen einer denkmalgerechten Instandsetzung des Paderquellgebiets. Frau Schütte und Herr Günther werden für die Mitglieder unseres Vereins Auskunft über den aktuellen Stand der Arbeiten geben. Der Rundgang wird ca. 90 Minuten dauern. Treffpunkt ist vor dem Stadtmuseum. Im Anschluss besteht die Möglichkeit zum gemeinsamen gemütlichen Ausklang im Brauhaus. Da die Teilnehmerzahl begrenzt ist, bitten wir um Ihre Anmeldung an info@freunde-der-pader.de.

2. Einladung zur Konferenz: „Wasserregime“

Am 23. und 24.03. findet im Heinz Nixdorf MuseumsForum eine Tagung zum Thema „Wasserregime“ statt. Die lebensnotwendige Organisation eines urbanen Wassermanagements entwickelte sich in Europas Städten über Jahrhunderte aus dem Wechselspiel zwischen Kultur- und Naturkräften, dem historischen „Wasserregime“. Wassermangel oder Wasserüberfluss beeinflusste dabei nicht allein technische, wirtschaftliche und soziale Dynamiken, sondern auch die Ausgestaltung politischer



Machtverhältnisse. Aus umwelthistorischer und humanökologischer Perspektive betrachtet schrieb das Umweltmedium Wasser Geschichte, indem es in jeder Stadt „Hydraulische Gesellschaften“ schuf, deren Struktur und Veränderung das Naturelement ausformte. Diese These wird auf der Tagung in Zusammenarbeit des Arbeitsbereichs Zeitgeschichte am Historischen Institut der Universität Paderborn und dem Heinz Nixdorf MuseumsForum (HNF) interdisziplinär und multispektivisch erörtert. Das Programm der Tagung finden Sie hier: <https://bit.ly/3xV1qIU>

3. Veranstaltungen mit Bezug zur Pader

In den kommenden Monaten finden wieder einige Veranstaltungen mit Bezug zur Pader statt – merken Sie sich diese Termine schon einmal vor!

In diesem Jahr feiert ein neues Event seine Premiere: Confluence – das Pader Musik Festival. Unter der künstlerischen Leitung von Uli Lettermann treten vom 26. bis 29.05. im Paderquellgebiet und auf dem Kardinal-Degenhardt-Platz vor der Stadtbibliothek insgesamt 16 Ensembles auf – Open Air und bei freiem Eintritt. Zwischen 18 und 22 Uhr bieten überwiegend internationale und nationale Spitzenmusiker auf drei Bühnen an der Pader Konzerte, in denen Grenzen fließend ineinander übergehen – Confluence. Wie das Wasser Lebensgrundlage für alle Menschen ist, verzichtet dieses Festival bewusst auf eine stilistische Festlegung. So werden sich Menschen auf dem Festival begegnen, die Mischungen von Reggae bis Klassik, von Indie-Pop bis Jazz und auch experimentelle Performances erleben. Weitere Informationen: www.confluence-festival.de



Stefan Hermanns (Kulturamt Paderborn), Uli Lettermann und Kulturdezernent Carsten Venherm (v.l.) präsentieren das neue Festival.

Ein Klassiker für einen Pfingstspaziergang ist die Paderkult(o)ur, die am 28.05. bereits zum 11. Mal stattfinden wird. Das Paderufer wird wieder von den Quellen in der Innenstadt bis zur Mündung in Schloß Neuhaus zu einer einmaligen Kulturpromenade. Ab 12 Uhr erwarten an diesem Tag mehr als 40 Aktionen aus allen Bereichen der Kunst den kulturinteressierten Paderfreund und die kulturinteressierte Paderfreundin. Auf einer Strecke von ca. vier Kilometern tummeln sich Kleinkünstler, Musiker, Maler, Bildhauer und Schauspieler. So wird auch die ein oder andere ungewöhnliche Performance für Überraschungen sorgen.



Ein weiterer Höhepunkt ist sicherlich die große Sonderausstellung „Pantath rhei. Wasser bewegt.“ in allen fünf Städtischen Museen und Galerien. Vom 26.08.2023 bis zum 21.01.2024 präsentieren das Stadtmuseum, das Residenzmuseum, das Naturkundemuseum, das Kunstmuseum und die Städtische Galerie in der Reithalle in Schloß Neuhaus unterschiedliche Ausstellungen und Installationen zu dem Thema Wasser. Das Projekt „Pantath rhei. Wasser bewegt.“ soll auf die verschiedenen Aspekte von Wasser hinweisen: Wasser als Grundlage von Leben, Wasser als Naturerlebnis, Wasser in der Kunst, bedrohtes Wasser und Wasser als Menschenrecht. Das Kunstmuseum bittet für diese Ausstellung nun um die Mithilfe unserer Mitglieder. Dieser Teil der Ausstellung soll aus Wassereimern entstehen, die als „Vitrinen“ dienen. Gern können wir ebenfalls einen Zinkeimer zum Thema „Wasser“ nach unseren Vorstellungen gestalten. Der Eimer wird vom Kunstmuseum gestellt. Die Innenseite soll zum Thema Wasser gestaltet werden. Von außen sollte er seine Farbe und Form behalten. Dazu kommt eine Beschreibung zum Thema, der Motivation verbunden mit der Frage, warum dieser Aspekt des Themas für uns wichtig erscheint.

Wenn Sie eine Idee haben, wie ein solcher Eimer aussehen könnte, oder diesen Eimer gestalten möchten, melden Sie sich bitte per Mail an info@freunde-der-pader.de.

4. Reparatur des Funktionsmodells der Wasserkunst abgeschlossen

Beim Tornado im vergangenen Mai, der das Paderquellgebiet verwüstet hat, wurde unter anderem auch das Funktionsmodell der Wasserkunst stark in Mitleidenschaft gezogen, welches unser Verein seinerzeit mit Hilfe zahlreicher Sponsoren auf den Weg gebracht hat. Die große Scheibe aus Sicherheitsglas, hinter der sich das komplexe Kolbenpumpensystem verbirgt, ist durch den Sturm und herumfliegende Teile zerstört worden.

Mittlerweile wurde der Schaden behoben – die neue Scheibe erlaubt wieder ungehinderte Blicke in das Herz des Funktionsmodells. Unser Vorsitzender Dietrich Honervogt freut sich: „Es war nicht ganz einfach, die große Scheibe zu ersetzen, aber das Ergebnis kann sich wahrlich sehen lassen. Ein Stück lokale Technikgeschichte ist nun für Paderborner und Touristen wieder erlebbar gemacht.“ Machen Sie sich doch einmal selbst ein Bild!

5. Paderquellgebiet für Deutschen Städtebaupreis 2023 nominiert

Die Nominierungen für den Deutschen Städtebaupreis 2023 stehen fest: Unser Mittleres Paderquellgebiet hat die einmalige Chance, den diesjährigen Sonderpreis zum Thema „Klimawandel gestalten“ zu gewinnen.

Der parallel zum Deutschen Städtebaupreis der Deutschen Akademie für Städtebau und Landesplanung ausgelobte Sonderpreis dient der Akzentuierung besonders dringlicher Handlungsfelder im Städtebau und in der Stadtplanung. Es werden städtebauliche Projekte gesucht, die einen besonders beispielhaften, zukunftsweisenden oder auch experimentellen Beitrag zur Anpassung an den Klimawandel leisten. Bewertet wird die Entschlossenheit und Kreativität der Konzepte und Projekte sowie die Gestaltungsqualität und ökologische Wertigkeit im Hinblick auf ihren Beitrag zur Anpassung an den Klimawandel. Die ausgewählten Projekte wurden von jeweils einem Jurymitglied vor Ort besichtigt und Gespräche mit den Projektbeteiligten geführt. Da konnte unser Mittleres Paderquellgebiet sicher punkten.

Jetzt heißt es Daumen drücken, damit sich Paderborn gegen die Mitbewerber aus den anderen fünf Städten aus der ganzen Republik durchsetzen kann. Die feierliche Preisverleihung wird am 26.05.2023 in der Akademie der Künste in Berlin stattfinden.

6. Paderborn in der Sendung „Reisefieber“ bei Radio Potsdam

Am Samstag, den 25.02.2023 war unser schönes Paderborn Thema der Sendung „Reisefieber“ bei Radio Potsdam.

Vor ein paar Wochen war Redakteur Peter vom Stamm zu Gast an den Paderquellen und hat in einem ganz besonderen Hotel übernachtet:

dem Liborianum im Herzen der Innenstadt. Beindruckt haben ihn die Besonderheiten der Paderstadt, die ihm unser Vorsitzender Dietrich Honervogt und Karl Heinz Schäfer aus der Geschäftsstelle sowie näher erklärt haben. Auch der Paderborner Dom und das Heinz Nixdorf MuseumsForum standen auf seiner Besuchsliste. Bei allen Besuchspunkten hat Peter vom

Stamm kurze Interviews mit den Akteuren vor Ort geführt. Die Sendung können Sie sich hier als Podcast noch einmal anhören: <https://bit.ly/3xYdBON> Hören Sie doch mal rein!



Das war's für heute. Wir wünschen Ihnen einen guten Start in den Frühling. Bis bald!

P.S.: Übrigens können Sie alle bisherigen Rundschreiben ab 2014 auf unserer Internetseite www.freunde-der-pader.de unter dem Menüpunkt „Der Verein“ → „Newsletter“ nachlesen.